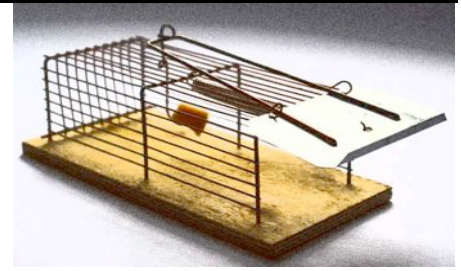


9. KURZE VOKALE (SCHÄRFUNG):

In vielen Wörtern wird nach kurzem Vokal der nachfolgende Konsonantenbuchstabe verdoppelt: Die Falle klappt zu.

Vol.....e Kan.....e, Susan.....e! Die Stim.....ung kan.....kip.....en.
Gewis.....e Ros.....e fres.....en das Fut.....er im.....er im Stal.....



<i>pfeifen</i> - ein lauter	<i>schreiten</i> - drei	<i>schleifen</i> - der letzte
<i>kneifen</i> - ein eleganter	<i>reiten</i> - ein wilder	<i>schneiden</i> - der Haar.....
<i>begreifen</i> - ein unbekannter	<i>saufen</i> - im	<i>treten</i> - ein Miss.....

10. DIE CK-REGELN

10.1. Nach kurzem Vokal (=Selbstlaut) immer ck: der Zucker

Der di.....e Zu.....erbä.....er ho.....te glü.....lich in einer E.....e der Ba.....stube. Der Schle.....stengel ist le.....er. Sie ho.....t lo.....er auf dem So.....el. Wie ti.....t sie? Sie ist nie zi.....ig.

10.2. Nach langem Vokal (=Selbstlaut) nur k: ein Spuk

Durch die Lu.....e sah sie den e.....elhaften Spu...... Sie erschra....., als sie das La.....en am Ha.....en sah.

10.3. Nach Konsonant (=Mitlaut) immer k: die Werkbank

Mein On.....el ist Im.....er. Auf den Bir.....en im Par..... hat es Bor.....enkäfer. Der En.....el win.....t.

10.4. Nach Doppellaut (au, ei, eu, äu) immer k: die Pauke

Ein strei.....ender Gau.....ler sass auf der Schau.....el.

10.5. Fremdwörter und Personennamen mit k: Lukas und der Lokomotivführer

Moni.....a ist die Dire.....torin der Ka.....aofabri...... Sie liebt Scho.....olade und Se.....t. Lu.....as arbeitet seit O.....tober a.....tiv mit. Vi.....tor übte Kriti......

10.6. Einige wenige Wörter mit kk: in Mekka

In Maro.....o war der A.....u dann leer. Der A.....usativ ist der Wenfall.



11. DIE GLEICHEN REGELN GELTEN AUCH FÜR TZ

11.1. Nach kurzem Selbstlaut (=Vokal) immer tz: die Katze putzt sich.

Zule.....t war das Fischerne..... zerfe.....t. Die Hi.....e macht uns schwi.....en. Ein Regenschu..... wäre je.....t nü.....lich. Er se.....te sich auf die Matra.....e.

11.2. Nach langem Vokal (=Selbstlaut) nur z: die Kapuze

Du darfst mich du.....en. Bring mir eine Bre.....e! Die Strapa.....en sind vorbei.

11.3. Nach Konsonant (Mitlaut) immer z: die Kerze

Mit Her..... und Schmer..... macht man keine Scher.....e. Ich verar.....tete die War.....e. Er pur.....elte über eine Wur.....el.

11.4. Nach Doppellaut (au, ei, eu, äu) immer z: ein geiziger Schweizer

Das Käu.....chen sass auf dem Kreu..... beim Wei.....enfeld. Er trug einen Schnau...... Die rei.....ende Schwei.....erin schneu.....te in ihr Taschentuch.

11.5. Fremdwörter mit z: Deziliter, Dezember

Die Poli...isten vom Drogende...ernat an der La...arusstrasse in Lu...ern kannten das R...ept.

11.6. Einige wenige Wörter mit zz: in Nizza

größerer Polizeieinsatz:	Bild aus vielen Teilen:.....
italienischer Fladenkuchen:.....	Zwischenspiel:
amerikanische Musik:.....	einfache Zeichnung:

12. KEINE VERDOPPELUNG, WENN NACH DEM KURZEN VOKAL MEHERE VERSCHIEDENARTIGE KONSONANTEN FOLGEN: der Fall - die Falte, ein Wall - der Wald

Wal...ter hat...e al...es al...te Hol...z von Han...d gespal...ten.
 Der wil...de Wil...y schal...tete und wal...tete nach seinem
 Wil...en. Die Wet...erkarten mel...den ein schlim... es Gewit...er.
 Wir hüpf...ften über den Sum...pf. Die Laola-Wel...e ist Bal...sam
 für einen Fußbal...er. Wil...helms wir...es Wir...ken als
 Mar...kensam...ler. Ein Wun...der kom...t gan...z sel...ten vor.



13. LANGE VOKALE WERDEN AB UND ZU DURCH EINEN DOPPELTEN VOKAL GEKENNZEICHNET: die Aare, der Maat (ABER: ein Matrose)

schlangenartiger Fisch:	inhaltslos:
der Pelz auf deinem Kopf:	Sumpflandschaft:
organisiertes Land:	Gewichtmessgerät:
wo das Gemüse wächst:	Tiergarten:
Teil einer Streitmacht:	Aufgussgetränk:
Schiff:	schwarzes Getränk:
riesiges Gewässer:	zwei Personen oder Dinge:
Wurfspeiß:	Geistesblitz:

14.1. IN VIELEN WÖRTERN WIRD DER LANGE VOKAL DURCH EIN DEHNUNGS-H GEKENNZEICHNET:

die **Zahl** - erz...len, Z...lrahmen, die Mehrz...l, bar bez...len
 die **Fahrt** - f...ren, F...rbahn, ein F...rradf...rer.
 der **Lohn** - bel...nen - Entl...nung, das l...nt sich nicht
 ein **Hohn** - h...nisch, verh...nen (ABER: honorieren)
 die **Mühe** - m...sam, m...selig, sich bem...en,
fühlen - das Gef...l, die F...ler ausstrecken,
hohl - die H...le, aush..., die H...lenbewohner
 die **Ehre** - sehr ge...rte Damen und Herren, ...rlich, ...ren, ...rerbietig

14.2. OFT FALSCH GESCHRIEBEN, TROTZDEM OHNE H!

grölen - abgeleitet vom mittelalterlichen Gralsfest, an dem es laut zu und her ging!
holen - abholen, die Segel einholen, sich erholen
schwören - beschwören, sich verschwören, der Schwur, eine verschworene Gesellschaft
spülen - die Spüle, die Spülmaschine, das Spülmittel
spüren - die Spur, der Spürhund, kein Gespür, spürbar
stören - die Störung, störanfällig, der Störenfried, ein Störmanöver
Ursache - Urgeschichte, Urgroßonkel, der Urheber, verursachen, ursprünglich

ILL"BRENNHOLZ", FOTO. LDs

15. LANGES I WIRD OFT MIT IE WIEDERGEgeben:

Er schr...b der D...bin L...besbr...fe, d... er l...bevoll verz...rte. N... f...l s... auf d...se F...sheiten herein. Wir machten gute M...ne zum f...sen Sp...l. Der S...benjährige bl...b auf der W...se bei seinen v...len T...ren.

16. IN VIELEN FREMDWÖRTERN WIRD ABER LANGES I ALS EINFACHES I WIEDERGEgeben:

Ein T...ger aus dem Zoo, die Wirtschaftskr...se, verpasste Term...ne, eine Sal...ne ist ein Salzbergwerk, F...bergglas ist ein Kunststoff. Das Augent...d. Der Jugendst...l. Eine M...ne hat es im Kugelschreiber. Eine M...ne ist auch ein Bergwerk oder ein Explosivkörper.

(Den Gesichtsausdruck schreibt man aber mit ie: Welche Miene, welche Blicke!)

17. IN DER NACHSILBE STEHT IE:

Den Garant...schein verf...l. Die Chem...industr... interess...rt s... . Beim Turn...r waren v...r dress...rte T...re mit von der Part... . Add...ren und subtrah...ren, multipliz...ren und divid...ren, da ist er ein Gen... .

18. IN EINIGEN WÖRTERN STEHT IEH FÜR LANGES I:

Das V... ged... . Du bef...st zu viel. Der Kellner empf...lt das Cordon bleu. Er hat mir den fehlenden Betrag gel...en. S...st du die Wolken? Du st...st mir meine Zeit. Wo ist der Korkenz...er?

19. WÖRTER MIT Ä LASSEN SICH IN DER REGEL VON EINEM STAMMWORT MIT A ABLEITEN:

der Hahn - die H...ne, der Kamm - die K...mme, der Tag - t...glich, der Zahn - die Milchz...ne, die Fahne - das F...nchen, ein Holzspan - Wo gehobelt wird, fallen Sp...ne. *(Ausnahme alt - die Eltern)*

20. WÖRTER MIT ÄU LASSEN SICH IN DER REGEL VON EINEM STAMMWORT MIT AU ABLEITEN:

Eine **Maus** lebt in unserem im **Haus**. In vielen H...ern gibt es M...se. Mit seinem **Schnauz** sieht er wie ein Schnauzer aus. Jetzt schn...zt er sich. Ein **Albtraum**. Ich habe von den Examen getr...mt. Zum Glück sind Tr...me Schäume. Ein Durcheinander wie **Kraut** und Rüben! Ich genoss meinen Kr...tertee. Ich hörte keinen **Laut**. Dann l...tete jemand an der Tür. *(Aber: die Leute, leutselig)*

Als **Konrad Duden** um 1900 dem Deutschen Kaiser die Rechtschreibreform vorstellte, ihm erklärte, nun werde man nicht mehr Thür und Thor schreiben, das „ai“ werde zu „ei“, da protestierte der als konservativ bekannte **Wilhelm II.** Weder wüsste er ein *Keiser* zu sein, noch wolle er ein *Teater* besuchen und sich schon gar nicht auf einen *Tron* setzen. Das Deutsche Kaiserreich ging 1918 unter, doch Wilhelms Schrullen sind bis heute erhalten: Kaiser, Thron, Theater, Lakai

21. MEIST WIRD DER DIPHTHONG EI MIT E+I WIEDERGEgeben: Drei kleine Schweinchen. IN WENIGEN FÄLLEN ERFOLGT DIE WIEDERGABE DURCH AI: Der weiße Hai.



Beim Bäcker kaufte ich einen L...b Brot. Durch den w...ßen H... war ich an L...b und Leben gefährdet. Ausnahmsw...se hatte ich Schw...n. Eine Gitarre hat sechs S...ten, der Krimi hat 120 S...ten. Elternlose Kinder brachte man früher ins W...senhaus. Einer Melodie sagt man auch W...se. Ein Lak... ist ein livrierter Diener. Im T...ch findet man oft L...ch. Krimis beginnen meist mit der Auffindung einer L...che. Napoleon krönte sich zum K...ser der Franzosen. Die M...sen pickten M...skörner vom Kolben.

